

## Finanzantrag

### Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.



### Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Banditi e Ribelli - Ausstellung über die italienische Resistenza

### Antragssteller\*innen

Personen bzw. Gruppen die den Antrag beim StuRa stellen.

Radio Dreyeckland

### Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

28.04.2018

### Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Radio Dreyeckland und das Centro Culturale Italiano wollen vom 28. April – 19. Mai 2018 die Ausstellung "Banditi e Ribelli" über die italienische Resistenza nach Freiburg holen. Es ist eine neue Wanderausstellung des Geschichtsinstituts Istoreco (Reggio Emilia), die für ein deutschsprachiges Publikum einen historischen Überblick über die Resistenza 1943-45 gibt. Angesichts der derzeitigen rechten Tendenzen in ganz Europa denken wir, dass die Erinnerung an die Resistenza nach wie vor wichtig ist. Die Ausstellung soll auch ein Anlass sein, mit einem Rahmenprogramm Bezüge zu Themen herzustellen, die heute und gerade auch hier in Freiburg aktuell sind - wie NS und Widerstand in der Region und die (umstrittene) städtische Erinnerungspolitik - und Debatten darüber anzuregen. Geplante Veranstaltungen: Vernissage mit Einführung durch einen Kurator der Ausstellung; Podiumsdiskussion zum geplanten NS-Dokumentationszentrum in Freiburg; Vorträge: Widerstand in Südbaden, Zwangsarbeit in Freiburg, Die Arditi del Popolo - erster Widerstand gegen den Faschismus, Rechte Parteien und Bewegungen in Italien heute; Filme über: Frauen in der Resistenza, NS-Massaker und (verweigte) deutsche Entschädigungen, italienische Zwangsarbeiter in Deutschland. Die Ausstellung wird in den Räumen des "Kulturaggregats" in der Hildastraße 5 zu sehen sein. Der Eintritt ist frei. Für Gruppen, Seminare und Schulklassen können Sonderöffnungszeiten vereinbart werden. Bei RDL sind begleitend zur Ausstellung Zeitzeugenberichte und weitere vertiefende Audiobeiträge verfügbar. Weitere Informationen zur Ausstellung: [www.banditi.org](http://www.banditi.org).

### Finanzplan

In dem Plan sind die Ausgaben detailliert aufgeschlüsselt darzustellen, insbesondere Honorare. **Es müssen zusätzlich 5,2% der beantragten Honorare für Künstlersozialabgaben gesondert ausgewiesen werden (Diese werden nicht ausbezahlt).**

Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Die Ausstellung und das Programm werden ehrenamtlich organisiert.

Kosten €:

Leihgebühr Ausstellung & Filme:	2363
Versicherung Ausstellung:	300
Transportkosten Ausstellung:	400
Honorar Dolmetscherin:	300
Honorare Referent*innen:	850
5,2% auf Honorare:	59,80
Reisekosten Referent*innen:	590
Verpflegung:	200
Druckkosten (Flyer, Plakate):	500
Raummieten	300
Gesamt:	5862,80

Finanzierung:

Weitere Fördermittel (Stiftungen, Gewerkschaften, Kulturamt der Stadt Freiburg):	4450
Spenden:	112,80
StuRa:	1200

Gesamt: 5862,80

### Beim StuRa/AStA beantragte Summe

€ 1.200,00

### Datum der Antragsstellung

02.04.2018